

Chelsea zahlt 5 Millionen Pfund - Sancho kehrt nach Manchester zurück!

Chelsea kann sich nicht auf einen Vertrag mit Jadon Sancho einigen. Der Spieler kehrt nach Konflikten vorerst zu Manchester United zurück.



Manchester, England - Der FC Chelsea steht vor einer unerwarteten Wendung in der Personalie Jadon Sancho. Laut **Laola1** konnte sich der Verein nicht auf einen dauerhaften Vertrag mit dem Leihspieler einigen. Chelsea möchte das Gehalt des 25-jährigen Profis nicht übernehmen, welches er aktuell von Manchester United bezieht.

Sancho kehrt somit nach einem Jahr in London vorerst zu Manchester United zurück. Doch die Rückkehr in den Old Trafford bleibt ungewiss, da es Konflikte zwischen Sancho und seinem früheren Trainer Erik ten Hag gab. Chelsea muss nun eine Rücktrittsgebühr von 5 Millionen Pfund (ca. 6,4 Millionen Euro) an Manchester United zahlen, weil sie von der

Kaufverpflichtung zurücktreten.

Keine Einigung mit Chelsea

Die Verhandlungen scheiterten letztlich an den persönlichen Bedingungen für einen endgültigen Wechsel, was bedeutet, dass Sancho nun nach neuen Optionen sowohl in England als auch Europa sucht, bevor er über seine Zukunft entscheidet. Ein Bericht der **New York Times** hebt hervor, dass Chelsea ihm eine Kaufverpflichtung von bis zu 25 Millionen Pfund auferlegt hatte, diese jedoch nicht in die Tat umgesetzt wird. Obwohl die finanziellen Aspekte kompliziert sind, wird es von Trainer Maresca bedauert, dass eine dauerhafte Verpflichtung nicht zu Stande gekommen ist. Sancho war ein Schlüsselspieler für Chelsea, erzielte in 42 Spielen fünf Tore und gab zehn Vorlagen und half dem Team, den vierten Platz in der Premier League zu sichern, was die Qualifikation für die Champions League für die kommende Saison bedeutet.

In den letzten Monaten war Sancho bei Chelsea beliebt und spielte eine entscheidende Rolle im UEFA Conference League-Finale gegen Real Betis, in dem er ein Tor erzielte. Er hat insgesamt 83 Spiele für Manchester United absolviert und kam 2021 für eine Rekordsumme von 85 Millionen Pfund von Borussia Dortmund ins Team. Zuvor durchlief er die Jugendakademien von Watford und Manchester City.

Transferausgaben der Premier League

Diese Entwicklungen finden vor dem Hintergrund der anhaltend hohen Transferausgaben der Premier League statt. In den Saisons von 2005/2006 bis 2024/2025 betrugen die Gesamtausgaben und -einnahmen der Klubs in der Premier League beachtliche Summen. Laut einer Analyse von **Statista** haben die Klubs in diesem Zeitraum immer wieder Rekorde gebrochen. Diese finanziellen Rahmenbedingungen beeinflussen auch strategische Entscheidungen wie die von Chelsea im Fall Sancho.

Chancen auf einen Rückkehr Sancho zu Manchester United hängen nicht nur von möglichen Konflikten ab, sondern auch von der Personalsituation des Vereins, der sich bereits mit Matheus Cunha von Wolverhampton verstärkt hat und Interesse an Bryan Mbeumo von Brentford zeigt. Eine Rückkehr zum Verein bleibt spannend und könnte sich in den kommenden Wochen weiterentwickeln.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Manchester, England
Schaden in €	6400000
Quellen	• www.laola1.at • www.nytimes.com • de.statista.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at